



Konzept
Schülerbetreuung
Ebersberg

1. Entstehungsgeschichte	2
2. Pädagogische Arbeit	3
2.1. <i>Unser Leitbild</i>	3
2.2. <i>Hausaufgabenbetreuung</i>	5
2.3. <i>Mittagessen</i>	5
2.4. <i>Zusammenarbeit mit den Eltern</i>	6
2.5. <i>Kooperation und Vernetzung mit der Schule</i>	6
3. Rahmenbedingungen	7
3.1. <i>Räumlichkeiten</i>	7
3.2. <i>Öffnungszeiten</i>	7
3.3. <i>Ferienbetreuung</i>	7
3.4. <i>Personal</i>	8

Impressum:

Schülerbetreuung
Floßmannstraße 1
85560 Ebersberg
08092/256049
schuelerbetreuung@ebersberg.de

Stadt Ebersberg
Amt für Familie und Kultur
Abteilung Soziale Arbeit
Marienplatz 1
85560 Ebersberg
08092/825525

1. Entstehungsgeschichte

Die Schülerbetreuung ist in Trägerschaft der Stadt Ebersberg und Teil des städtischen Betreuungsangebotes für den Grundschulbereich. Die Einrichtung wird durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus gefördert. Die Betreuung findet im Untergeschoss des Schulhauses in der Floßmannstraße statt.

Gegründet wurde die Einrichtung durch die ehrenamtliche Initiative der Ebersberger Frauenberatung, welche 1992 mit sechs Kindern startete. Ab September 1997 übernahm die Stadt Ebersberg die Trägerschaft und organisierte die Betreuung für Kinder der ersten und zweiten Klasse im Anschluss an den Unterricht. Ab dem Schuljahr 2002/2003 wurde das Betreuungsangebot, inzwischen für alle Grundschulklassen, um eine Mittagsverpflegung und Hausaufgabenbetreuung ergänzt. Die Öffnungszeiten wurden kontinuierlich an die Bedürfnisse der Eltern angepasst und entsprechend verlängert.

Unter dem Motto „Miteinander leben und lernen“ werden mittlerweile 160 Kinder in der städtischen Schülerbetreuung schulnah, lebendig und flexibel betreut.

2. Pädagogische Arbeit

2.1. Unser Leitbild

Jedes Kind ist mit seinen Fähigkeiten und seiner Geschichte einzigartig. Oberstes Ziel unserer Arbeit ist es, zusammen mit Eltern und Schule die Kinder in dieser Einzigartigkeit zu begleiten. In unserer Einrichtung treffen verschiedene Kulturen, Religionen und Familienkonstellationen aufeinander. Daher ist es uns ein großes Anliegen, jedes Kind in seiner Besonderheit zu respektieren.

- Das pädagogische Handeln im Team ist von der Offenheit für neue Ideen geprägt, denn nur durch neue Erfahrungen ist es möglich, sich individuell und beständig weiterzuentwickeln.
- Mit Toleranz und gegenseitiger Wertschätzung begleitet das Team der Schülerbetreuung die Kinder auf dem Weg zu selbstständigen Persönlichkeiten.
- Durch feste Strukturen wie Gruppeneinteilung und klare Zeitabläufe bieten wir den Kindern Geborgenheit, Orientierung und Sicherheit.
- In unserer Einrichtung pflegen wir einen freundlichen und respektvollen Umgang. Dieser ist geprägt von Ehrlichkeit und Vertrauen als Basis für eine tragfähige Beziehung. Wir reagieren flexibel und situativ auf aktuelle kindliche Bedürfnisse und Belange.
- Bewegung für Kinder ist uns sehr wichtig. Dabei werden Regeln erlernt, sowie Teamgeist und Fairness geprägt und soziales Miteinander gefördert.

Aus diesem Leitbild ergeben sich für uns folgende Grundsätze pädagogischen Handelns:

- Täglich finden auf die Kinder abgestimmte sportliche Angebote statt. Dafür können wir die Turnhalle und den Pausenhof nutzen. Durch die vielfältigen Möglichkeiten an Freispiel möchten wir die Freude am Entdecken und das Ausleben der Neugierde stärken.
- Das aktuelle Geschehen und der Umgang mit Konflikten stehen im Mittelpunkt der Gesprächskreise und Sprachprojekte. Dabei ist uns das Formulieren der eigenen Meinung und das Respektieren fremder Ansichten wichtig. Die Literatur- und Theaterprojekte wollen die Liebe zum Lesen wecken und die Fantasie und Lust zum Improvisieren anregen.
- In den Kinderkonferenzen sollen die Kinder lernen, ihre eigenen Interessen zu vertreten, mit den getroffenen Entscheidungen umzugehen und sie anzunehmen.
- Das Ziel ist es, die Belange der Kinder ernst zu nehmen, demokratische Teilhabe zu fördern und die Möglichkeit geben, sich als Teil der Gemeinschaft zu erleben.
- Durch zahlreiche Kreativangebote lernen die Kinder mit den verschiedenen Materialien und Werkzeugen umzugehen. Vor allem im gut ausgestatteten Werkraum soll es ihnen ermöglicht werden, ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten im motorischen Bereich auszuprobieren und zu vertiefen.
- Unsere Koch- und Backangebote vermitteln den Kindern Kenntnisse, Freude und Spaß am Umgang mit Lebensmitteln und strukturierte Arbeitsabläufe.
- In den Naturprojekten werden die Kinder sensibilisiert für die Verbundenheit mit der Natur, der heimischen Flora und Fauna sowie Umweltbewusstsein.

Die vielseitigen Projekte und Angebote vertiefen das Verständnis für die wichtigsten Werte unserer Gesellschaft: Solidarität, Gleichberechtigung und Verantwortung.

2.2. Hausaufgabenbetreuung

Von Montag bis Freitag findet in der Zeit von 14.15 Uhr bis 15.15 Uhr eine verbindliche Hausaufgabenzeit für alle statt. Nach Bedarf und Möglichkeit wird eine Hausaufgabenverlängerung angeboten.

Die Kinder werden nach Jahrgangsstufen in Gruppen aufgeteilt und in den Klassenräumen der Grundschule betreut.

Für jede Gruppe steht eine Betreuungsperson zur Verfügung, die Hilfe und Unterstützung während der Hausaufgabenzeit anbietet. Sie sorgt für eine ruhige Arbeitsatmosphäre und leitet die Kinder zum selbstständigen Arbeiten an. Das Betreuerteam korrigiert die Fehler nur insoweit, dass das reale Leistungsvermögen der Schüler für Lehrer und Eltern erkennbar bleibt.

Die Verantwortung für die Hausaufgaben, Kontrolle und die Vollständigkeit der Hausaufgaben bleibt bei den Eltern.

2.3. Mittagessen

Das gemeinsame Mittagessen spielt in unserer Einrichtung eine wichtige Rolle. Es soll den Kindern Geborgenheit vermitteln und das Gefühl geben, versorgt zu sein. Wir schaffen eine entspannte Atmosphäre, in der die Kinder Zeit haben, Eindrücke des Schulvormittags zu verarbeiten, „Kraft zu tanken“ und sich für die Aufgaben des Nachmittags zu stärken.

Das Mittagessen findet in der lichtdurchfluteten Mensa von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr statt. Eine warme Mahlzeit, die wir von einem Caterer beziehen, können die Eltern separat dazu buchen. Natürlich können die Kinder auch ihre mitgebrachte Brotzeit verzehren.

Zusätzlich legen wir Wert darauf, den Kindern eine gute Esskultur zu vermitteln.

2.4. Zusammenarbeit mit den Eltern

Um ein Kind gut verstehen und begleiten zu können, bedarf es einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Eltern. Voraussetzung hierfür ist gegenseitige Wertschätzung und Vertrauen. Zu einer erfolgreichen Erziehungspartnerschaft gehört auch ein vertrauensvoller Informationsaustausch. Wir bieten folgende Informationsmöglichkeiten zur Elterninformation und zum Austausch:

- Internetseite / Emails
- Elternbriefe
- Aushänge am Informationsfenster
- Tür- und Angelgespräche

Außerdem stehen wir für Elterngespräche, nach vorheriger Terminvereinbarung, zur Verfügung.

2.5. Kooperation und Vernetzung mit der Schule

Eine ganzheitliche Betreuung schließt die Vernetzung und die Zusammenarbeit mit der Schule und allen daran Beteiligten ein. Es besteht ein konstruktiver Austausch mit den Lehrern und im Bedarfsfall steht uns auch die Jugendsozialarbeit (JaS) der Schule und das Jugendamt als Ansprechpartner zur Verfügung.

3. Rahmenbedingungen

3.1. Räumlichkeiten

Die Schülerbetreuung erstreckt sich über das komplette Untergeschoss der Schule in der Floßmannstraße. Die Einrichtung ist direkt von der Aula aus zu erreichen. Neben verschiedenen Gruppenräumen verfügt die Schülerbetreuung über einen Werkraum und einer gemütlichen Leseecke mit Bücherei. Der großzügig angelegte Schulhof und eine teilbare Turnhalle stehen uns täglich zur Verfügung. Zusätzlich werden zur Hausaufgabenzeit die Klassenräume genutzt.

Erweitert wurde das räumliche Angebot im Jahr 2020 um eine moderne Mensa mit ca. 80 Essensplätzen und einer technisch hochwertigen Küchenausstattung.

„Es gilt die Hausordnung der GSMS Ebersberg in der aktuellen Version.“

3.2. Öffnungszeiten

Die Einrichtung ist an allen Schultagen in der Zeit von 11 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet. Ausnahmen sind der jährliche Betriebsausflug und die eventuell stattfindenden Fortbildungen.

3.3. Ferienbetreuung

In den Oster-, Pfingst- und Sommerferien wird eine Betreuung von 8 Uhr bis 16.30 Uhr angeboten. Die Ferienbetreuung ist wochenweise zu buchen und extra zu bezahlen. Ein vielfältiges Programm dazu wird im Voraus bekannt gegeben.

Osterferien: beide Wochen

Pfingstferien: erste Ferienwoche

Sommerferien: die ersten beiden Wochen

3.4. Personal

Wir sichern die Qualität unserer pädagogischen Arbeit durch eine hohe personelle Kontinuität. In der Schülerbetreuung arbeiten Fachpersonal, das über pädagogische Qualifikationen verfügt, sowie Mitarbeiter*innen mit entsprechender Erfahrung und mit Freude an der Erziehungsarbeit.

Das Team der Schülerbetreuung nimmt regelmäßig an Fort- und Weiterbildungen teil.